#JUGEND 07. September 2020

Dokumentation: „Im Kampf gegen das Vergessen. Erinnern an das Oktoberfest-Attentat 1980“

Am 26. September dieses Jahres jährt sich das Attentat auf das Münchner Oktoberfest zum 40. Mal. Seit 38 Jahren gedenkt die DGB-Jugend München jedes Jahr am Jahrestag den Opfern und Überlebenden des größten Anschlags in der Geschichte der Bundesrepublik.

Für dieses Jahr hat die DGB-Jugend München in Kooperation mit der MEDIASCHOOL BAYERN und dem Kreisjugendring München-Stadt eine Kurz-Dokumentation gedreht. Unter dem Titel „Im Kampf gegen das Vergessen. Erinnern an das Oktoberfest-Attentat 1980“, begibt sich die Dokumentation auf Spurensuche nach Erinnerungen an das Oktoberfest-Attentat.

Moderatorin Suli Kurban trifft die Überlebenden Hans Roauer und Renate Martinez, die Gewerkschafterin Adriana Bil (Verdi) von der DGB Jugend München, den Schauspieler Conrad Ahrens und den Musiker, Moderator und Autor David Mayonga aka Roger Rekless.

Bei der Gestaltung des Films arbeiteten auch die beiden in der Ortsjugendleitung der EVG-Jugend München aktiven Kollegen Fabian Rettenweber und Henri Schmidtke mit. Sie begleiteten die Planung des Drehbuchs und trugen somit maßgeblich zum Gelingen des Projekts bei. Ab dem 08.09. können kann die Dokumentation online auf folgender Internetseite gesehen werden: **www.erinnernheisstkaempfen.de** (http://www.erinnernheisstkaempfen.de)